



GMESBLÄTTLI

Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Post.at

SCHUTZVERBAUUNG – GOLMERBACH

INHALT

3–12	DER BÜRGERMEISTER INFORMIERT
14–16	AUS DEM AMT
17	LANDWIRTSCHAFTSAUSSCHUSS
18	SEINERZEIT
20	KLEINKINDBETREUUNG
21	KINDERGARTEN
22	VOLKSSCHULE
24	VOLKSHOCHSCHULE
25	MUSIKSCHULE
26	MONTAFON TOURISMUS
27	ORTSMARKETING/VERANSTALTUNGEN TSCHAGGUNS
28–29	AKTIVPARK MONTAFON
30–34	VEREINE
35–38	ALLERLEI
39	PERSÖNLICHES

IMPRESSUM

HERAUSGEBER, EIGENTÜMER UND VERLEGER

Gemeinde Tschagguns, Ausgabe 1/2024 | Nr. 135

TITELBILD

Patrick Säly Photography

FOTOS

Beitragbringer, Patrick Säly Photography, Mathias Penn,
Mia Maria Knoll, Christoph Haehnel, vol.at, Pixabay

LAYOUT

Patrick Säly

DRUCK

Marent Gantschier

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE JUNI-AUSGABE

24. Mai 2024

Druck- und Satzfehler vorbehalten.

**Aktuelle Informationen finden Sie im Internet
unter www.tschagguns.at**





Liabe Tschagguser, liabe Gäscht!

Das Titelbild für unsere Ausgabe 1/2024 zeigt eine Aufnahme der Schutzverbauung Golmerbach. Der Golmerbach in Latschau wurde in den 1930er Jahren durch verschiedene Maßnahmen, einem Ablagerungsbecken sowie darauffolgendem Steingerinne verbaut. Nunmehr mussten diese Verbauungsmaßnahmen saniert und die Kapazität des Auffangbeckens erhöht werden. Diese Maßnahmen dienen dem Schutz der Siedlung in diesem Bereich, denn bei einer Überlastung des Auffangbeckens ist eine großflächige Vermurung zu erwarten.

Aktuell wird mit diesem Projekt eine Sperre am Beckeneinlauf, die Absenkung und Unterfangung des Beckens, die Errichtung eines Holzrechens und die Sanierung der bestehenden Sperren umgesetzt.

Die Gesamtkosten der Maßnahmen (Baustelleneinrichtung, Erneuerung Ablagerungsbecken und Sperrrensanierungen) belaufen sich auf rund € 1,5 Mio und werden mit folgendem Finanzierungsschlüssel – Bund 45%, Land Vorarlberg 15%, illwerke vkw AG 20% sowie Gemeinde Tschagguns 20% – verrechnet. Für die Finanzierung der Gemeinde Tschagguns werden noch entsprechende Förderungen fließen.

Nach einem guten, schneereichen Start in den Winter mussten wir anschließend eine ungewöhnlich warme Winterperiode erleben, die Temperaturrekorde gebracht hat. Mit raschen Schritten geht es nun Richtung Ostern. Trotz der schwierigen Witterungsverhältnisse haben die Bergbahnen Großartiges geleistet und sind unsere Pisten im Montafon nach wie vor in gutem Zustand. Auch die Anstrengungen unserer Touristiker haben gefruchtet, und so werden wir eine erfolgreiche Wintersaison 2023/24 schreiben.

Ich wünsche Euch allen noch eine erfolgreiche, zu Ende gehende Wintersaison und einen möglichst nahtlosen Übergang zu einem herrlichen Frühling in Tschagguns!

Euer Bürgermeister Herbert Bitschnau



Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Latschau

Die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Latschau fand traditionell am 6. Jänner im Feuerwehrhaus Latschau statt.

Neben zahlreichen Wehrkameraden konnte Kommandant Daniel Stüttler Bezirksvertreter Florian Beiser, Abschnittskommandant Markus Greber, Kommandant Christoph Hinteregger von der Ortsfeuerwehr Tschagguns und Vizebürgermeister Gerhard Vonier begrüßen.

Zu Beginn gab es sehr interessante und umfangreiche Berichte aus den verschiedenen Bereichen. Im Tätigkeitsbericht wurden dann die geleisteten Stunden der Ortsfeuerwehr Latschau aufgelistet. Die Ortsfeuerwehr Latschau rückte 2023 zu 4 Brandeinsätzen und zu 15 technischen Einsätzen aus.

In Summe fielen 2.010,5 Stunden bei Einsätzen, bei laufenden Fort- und Weiterbildungen und bei zahlreichen öffentlichen Aufgaben wie Brandwachen, Absperrdienste, Trägerdienste und sonstige öffentliche Anlässe wie Funkenbau, an.

Ein besonders erfreulicher Punkt auf der Jahreshauptversammlung waren auch die Ehrungen langjähriger Wehrkameraden. Geehrt wurden Peter Marent und Konrad Juen für 40 Jahre und Karl Bahl für 60 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit bei der Ortsfeuerwehr Latschau. Sie haben mit ihrem jahrzehntelangen Einsatz einen ganz wesentlichen Beitrag für die Sicherheit der Latschauer Bevölkerung geleistet. Weiters wurden zwei neue Wehrmänner – Valentin



Im Bild hintere Reihe v.l.: Abschnittskommandant Markus Greber, Vizebürgermeister Gerhard Vonier, Kommandant Stv. Alexander Marent, Kommandant Daniel Stüttler, Bezirksvertreter Florian Beiser, vordere Reihe v.l.: Tobias Kofler, Karl Bahl, Konrad Juen, Peter Marent und Valentin Marent

Marent und Tobias Kofler – angelobt und somit in die Feuerwehr aufgenommen. Aktuell verfügt die Ortsfeuerwehr Latschau über 27 Wehrmänner.

Im Namen der Gemeinde Tschagguns durfte sich Vizebürgermeister Gerhard Vonier bei allen Wehrkameraden und vor allem bei den Geehrten für die geleistete Arbeit und die vielen ehrenamtlichen Stunden bedanken.

Vizebürgermeister Gerhard Vonier

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Tschagguns

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr im Tui Blue Hotel war eine besondere. Der langjährige Kommandant Martin Wischenbart hatte aus privaten Gründen seinen Rücktritt bekannt gegeben und daher mussten Neuwahlen erfolgen.

Am Anfang der JHV wie immer die beeindruckenden Tätigkeitsberichte der Wehr über ihre ehrenamtlichen Leistungen – das ganze Jahr über – für die Bevölkerung. In diesem Zusammenhang ist es sehr erfreulich, wie die Jugendfeuerwehr sich stetig weiterentwickelt und mit welchem Elan unser Feuerwehrynachwuchs ausgebildet wird. Nachdem die Gemeinde Tschagguns immer wieder gefordert ist durch die Bereitstellung der erforderlichen Infrastruktur die Wehren zu unterstützen, durfte ich berichten, dass nach einem längeren Vorbereitungs- bzw. Beschaffungsprozess die Gemeindevertretung den Ankauf eines Versorgungsfahrzeuges und eines Löschfahrzeuges für die OF Tschagguns beschlossen hat. Dies ist angesichts unserer budgetären Möglichkeiten nicht leicht zu bewältigen! Auch heuer wurden wieder 4 Wehrmänner für ihre herausragenden Leistungen geehrt. Es waren dies Franz Galehr für 60 Jahre Feuerwehrdienst, Armin Dietrich und Markus Schuchter für 40 Jahre sowie Wolfgang Burtscher für 25 Jahre! Vielen Dank und herzliche Gratulation!

Auch eine neue Wehrkameradin und zwei neue Wehrkameraden konnten angelobt werden.



Im Bild v.l.: Markus Schuchter, Armin Dietrich, Franz Galehr, Wolfgang Burtscher und Bürgermeister Herbert Bitschnau

Bei den Neu- bzw. Ersatzwahlen wurde Christoph Hinteregger einstimmig zum neuen Kommandanten gewählt. Sein Stellvertreter wird hinkünftig Wolfgang Burtscher sein. Die beiden kommen aus der Leitung der Jugendfeuerwehr, wo sie sich bestens bewährt haben. Herzliche Gratulation zur Wahl!

Beim zurückgetretenen Kommandanten Martin Wischenbart sowie seinem Stellvertreter Peter Galehr möchte ich mich recht herzlich für die gute und korrekte Zusammenarbeit bedanken und wünsche ihnen auch weiterhin alles Gute! Sie werden weiterhin Teil der Ortsfeuerwehr bleiben.



Im Bild v.l.: Fähnrich Dietmar Loretz und die neu aufgenommenen Mitglieder Dario Vasiljevic, Arno und Anna Scheiber



Martin Wischenbart (re.) gratuliert dem neuen Kommandanten Christoph Hinteregger (li.)

Metzgerei Salzgeber sagt „Danke“

Mit schwerem Herzen mussten wir dieses Jahr die Entscheidung treffen, unser Metzgerei Lädile in Tschagguns, nach 75-jährigem Bestehen, zu schließen.

Für uns, die Familie Salzgeber, sowie viele treue Kunden, war dieses Geschäft etwas sehr Besonderes. So gingen neben all den leckeren Wurst- und Fleischwaren auch viele Gespräche, ermutigende Worte und nicht zuletzt viele „Schmähle“ über den Tresen. Dies hat uns die letzten Jahre auch über die eher kleineren Umsätze hinwegsehen lassen. Leider war es zuletzt sehr schwer, fachkundiges Personal zu finden, was schlussendlich zur Schließung des Geschäfts geführt hat. Nun möchten wir es aber nicht ver-

säumen, Euch, unseren vielen Kunden, für die jahrelange Treue von Herzen Danke zu sagen.

Ein großer Dank geht auch an unser fleißiges Personal, das dieses große Geschäft so gut in Schuss gehalten und bis zum Schluss alles gegeben hat. Wir freuen uns euch weiterhin in unserer frisch sanierten Filiale in Schruns begrüßen zu dürfen. Für die kleineren Einkäufe steht euch unsere Mini-Metzg (Automat) zur Verfügung. Über Sortimentswünsche dürft ihr euch gerne an uns wenden, wir kommen euch gerne entgegen.

**Ein herzliches Vergelt's Gott,
Eure Familie Salzgeber**



Tschagguser Hock für Junggebliebene

Am Mittwoch, 10.1.2024 startete der Tschagguser Hock für Junggebliebene mit seinem ersten Nachmittag im neuen Jahr. Neben Speis und Trank wurde auch der sportliche Teil mit Erna Ganahl nicht ausgelassen.

Am 10. Jänner 2024 wurden die Senioren aufgefordert aktiv zu werden. Ganahl Erna nahm sich wieder einmal Zeit und zeigte den Seniorinnen und Senioren auf, mit welchen Turnübungen – zum Teil im Sitzen – alle ihre Gesundheit/Beweglichkeit unterstützen und verbessern können.

Am 14. Februar 2024 war kein besonderer Programmpunkt geplant, vielmehr hatten die Seniorinnen und Senioren Zeit zum „Höckla und Ratscha“ – was ausgiebig genutzt wurde!

Weitere Termine des Tschagguser Hock für Junggebliebene: 10. April, 8. Mai und 12. Juni 2024



104. Jahreshauptversammlung der Harmoniemusik Tschagguns

Die Jahreshauptversammlung der Harmoniemusik Tschagguns fand am 12. Jänner statt. Obmann David Bitschnau konnte neben zahlreichen Mitgliedern auch Vizebürgermeister Gerhard Vonier im voll besetzten Vereinsstöbli begrüßen.

Die kurzweiligen und sehr interessanten Berichte aus den verschiedensten Bereichen belegen die arbeitsintensive und aufwändige Vereinstätigkeit der Harmoniemusik.

Es fielen über 3800 Stunden bei öffentlichen Anlässen an. Dabei sind neben Hochzeitsjubiläen und hohen Geburtstagen auch viele andere kirchliche und weltliche Ausrückungen, wie z.B. Platzkonzerte, Buramärkte, Funken, Frühjahrskonzert, Weihnachtsmarkt und Kilbi, das ganze Jahr über zu nennen.

Bei den Neuwahlen für die Vereinsjahre 2024 und 2025 gab es nur wenige Neubesetzungen. Egon Galehr übergab nach jahrelanger Tätigkeit das Amt des Chronisten an Aline Fehr und Renate Sandrell übernahm von Andreas Marent die Funktion des Beirates. Für 15-jährige Mitgliedschaft konnte Mirjam Sandrell geehrt werden.

Vizebürgermeister Gerhard Vonier gratulierte den Neu- und Wiedergewählten Funktionären und betonte, dass die Harmoniemusik ein wichtiger Pfeiler in unserer Dorfgemeinschaft ist und bedankte sich ganz herzlich bei allen für die großartige Unterstützung bei vielen Anlässen das ganze Jahr über.

Vizebürgermeister Gerhard Vonier



Hohe internationale Auszeichnungen und Medaillenregen für Sälly Edelbrände & Gin

Bei den diesjährigen „Craft Spirits Awards“ in Berlin wurde Patrick Sälly gleich mehrfach ausgezeichnet: So konnte er mit seinen 30 eingereichten Edelbränden, Likören, Geisten und Gin's insgesamt 4 mal Gold (Zirbenlikör, Apfel-Enzian, Hansa-Birne und Knollbirne), 9 mal Silber und 15 mal Bronze erreichen. In der Kategorie Liköre wurde er unter zahlreich eingereichten Likören aus ganz Europa mit seinem Zirbenlikör sogar Sortensieger. Zudem wurde er in die „World's Best Craft Distillers“ eine hohe Auszeichnung, bei der eine gewisse Anzahl von Goldmedaillen Voraussetzung sind, aufgenommen. Den 2. Gesamtrang unter allen Destillieren, die eingereicht haben, bzw. Silber in der Kategorie „Craft Distillery of the Year“ unterstreicht die erfolgreiche Teilnahme von Patrick bei Europas größtem und angesehenstem Award für Spirituosen. Die Gemeinde Tschagguns gratuliert dazu recht herzlich!



Angelika Ströhle absolvierte den Verwaltungslehrgang

Der Verwaltungslehrgang ist eine Grundausbildung, welche unseren Mitarbeitenden wesentliche Kenntnisse zu verwaltungsspezifischen Themen bietet und die Vielfalt der Landesverwaltung vermittelt. Nach mehreren Monaten der Vorbereitung und des Studiums der verschiedensten Gesetzmaterien konnte Angelika im Jänner diesen Lehrgang des Landes Vorarlberg erfolgreich absolvieren. Im Verwaltungslehrgang werden Kurse zu Themen wie allgemeine Rechtskunde, Gemeinderecht, Behördenorganisation und Kurse für Kommunikationskompetenz in der Verwaltung unterrichtet und mit schriftlichen Prüfungen abgeschlossen. Im zweiten Teil des Lehrganges wurde eine Praxisarbeit verfasst mit dem Thema „Weiterentwicklung Rechnungswesen und Controlling Forstfonds des Standes Montafon“. Mitte Jänner musste, als Abschluss des Verwaltungslehrganges, die Praxisarbeit in Form einer Präsentation einem Gremium vorgestellt werden.

Wir gratulieren Angelika recht herzlich zur bestandenen Prüfung und freuen uns sehr, gut ausgebildete Mitarbeiter in unseren Reihen zu haben.



Angelika Ströhle und Bürgermeister Bitschnau

70 Jahre Sternsingeraktion

Auch heuer beteiligten sich wieder rund 4.000 Mädchen und Burschen an der landesweiten Sternsingeraktion.

Sie setzten damit ein Zeichen von Verantwortung und Solidarität. Seit Beginn der Aktion wurden österreichweit ca 520 Millionen Euro für Menschen in den verschiedenen Armutregionen der Welt gesammelt. Ein großer Dank gebührt dabei den freiwillig tätigen Kindern und Jugendlichen sowie den vielen Begleitpersonen und den Pfarrverantwortlichen. Der Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2024 waren heuer der Kinderschutz und die Ausbildung für Jugendliche in Guatemala. Vielen Dank an die Verantwortlichen!



Neuer Mitarbeiter – Adrian Pfefferkorn

Seit 8. Jänner 2024 ergänzt und bereichert Adrian Pfefferkorn unser Team der Gemeindeverwaltung Tschagguns im Bauamt. Adrian ist im Montafon geboren und aufgewachsen. Nach der Volksschule Tschagguns absolvierte er das Bundesgymnasium in Bludenz. Anschließend führte ihn seine Schullaufbahn nach Imst zur Höheren Technischen Bundeslehranstalt (HTL), die Adrian erfolgreich abschloss. Seine Berufslaufbahn begann Adrian bei der Illwerke IWK, wo er acht Jahre Bauleiter war. Es folgte Bertsch Energy, um dann ab 2017 in die Selbstständigkeit zu wechseln. Adrian wohnt in Schruns und ist in seiner Freizeit im Winter auf den Skiern und im Sommer auf seinem Motorrad unterwegs. Das Thema Forst bzw. Holz im Allgemeinen gehört ebenfalls zu seinen Hobbys.



Adrian Pfefferkorn

Goldi Talente Cup 2024

Vor 16 Jahren wurde vom ehemaligen Skisprung-Weltmeister Andreas Goldberger der Goldi Talente Cup ins Leben gerufen.

Er soll den Kindern und Jugendlichen die Freude an der Bewegung und am Sport näherbringen. Dabei können Mädchen und Jungen im Alter zwischen fünf bis 10 Jahren das Schispringen „erschnuppern“. Die meisten der anwesenden Kinder und Eltern kannten das Schispringen bis-

her nur aus der Sportberichterstattung im Fernsehen. Die 22-Meter Schanze war wiederum hervorragend geeignet, dem interessierten Nachwuchs das „Sprunggefühl“ näherzubringen.

Beim Goldi Talente Cup werden immer wieder neue Talente entdeckt. Die Begeisterung rund um Andi Goldberger und dem Schispringen war groß und die Eine oder der Andere gewann einen Eindruck, wie die Zukunft als Schispringer aussehen könnte!



90. Geburtstag Hedwig Luther

Frau Luther feierte Mitte Jänner ihren 90-sten Geburtstag. Dem würdigen Anlass entsprechend durfte ich sie zusammen mit der Harmoniemusik Tschagguns in ihrem zu Hause in der Zelfen besuchen. Im Kreise ihrer Liebsten und zu ihrer ganz besonderen Freude spielte die Harmoniemusik – bei herrlichem Winterwetter - einige Blasmusikstücke. Wir durften Hedwig an diesem besonderen Jubeltage die besten Glück- und Segenswünsche der Gemeinde Tschagguns überbringen.

Ich wünsche Hedwig noch viele gesunde Jahre im Kreise ihrer Familie!



16. Night Grand Prix des Vorarlberger Braunvieh Jungzüchterclubs

Zahlreiche Interessierte füllten die Schorenhalle in Dornbirn bis auf die letzten Plätze. In 17 Kategorien wurden Brown Swiss Kühe in den verschiedensten Gruppen – bei traumhafter Atmosphäre präsentiert.

Tschaggunser Landwirte waren wiederum sehr erfolgreich vertreten.

In der Gruppe Erstmelk (15.2.21) - ging der erste Platz an Simon Konzett. In der Gruppe Erstmelk (15.11.20) – 1. Platz Sieglinde und Hermann Wachter. 2. Platz Simon Konzett. In der Gruppe „2 Abkalbungen“ ging der 2. Platz an Sieglinde und Hermann Wachter.



LANG VONIER ARCHITEKTEN

Foto: Patrick Säly

Ein zuverlässiges Funknetz für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben

Funkenwochenende 2024

Am ersten Sonntag nach Aschermittwoch, dem „Funkensonntag“ – und teilweise schon am Abend zuvor – brennen die Funken im Montafon. Funken abbrennen hat eine lange Tradition und auch heuer wurden in Tschagguns in fünf verschiedenen Ortsteilen „offizielle Funken“ abgebrannt.

Im Vorfeld werden von den zahlreichen Freiwilligen kunstvoll aufgeschichtete, hohe Funken (Holztürme) – aufgeschichtet, die dann entweder am Samstag oder Sonntag angezündet werden. Höhepunkt ist die Explosion einer Funkenhexe, eines Sagen- oder Fabelwesens, das den Winter symbolisiert, und mit einem „lauten Knall“ soll der Winter „ausgetrieben“ werden. Dazu werden zahlreiche große und kleine Fackeln geschwungen.

Auch das Brauchtum des Fackelbauens wird gepflegt. So laden die beiden Fackelbauer Egon und Christian jedes Jahr die Volksschüler zum „selbstständigen Fackelbau“ unter Anleitung ein!

In Tschagguns wurde am Samstag der „Ganzenahler Funken“ angezündet, am Sonntag dann der „Murner Funka“, die Funken in Latschau und im Ortsteil Krista sowie der „Funka ofm Land“. Alle Funken immer mit einem speziellen Rahmenprogramm!

Der Funkensonntag wird aber auch „Küachlisunntig“ genannt – nicht zu unrecht, denn bei den vielen Funken gibt es immer wieder die hervorragenden „Funkaküachli (Hefeküchlein), die reißenden Absatz finden!

Vielen Dank an die Feuerwehren, die unsere Funken überwachen, der Harmoniemusik Tschagguns für die musikalische Begleitung bei einigen Funken und an alle ehrenamtlichen, freiwilligen Helferinnen und Helfer, die unser Brauchtum des Funkenabbrennens „hoch halten“!



Der Tschaggunser Funken bei Dämmerung, kurz vor dem Anzünden.



Unmittelbar vor dem Anzünden des Funkens sind die Kinder des Schülerkaders des Wintersportvereines mit brennenden Fackeln eingelaufen.



Tolle Kulisse beim diesjährigen Funken



Christian Vonier (li.) und Egon Pfefferkorn halfen Ayden-Cruz (2. v.li.) und Amy (ganz rechts) beim Fackelbauen.



Der diesjährige Funken hatte eine Gesamthöhe von 14 Metern.



Die traditionelle Hexe durfte beim Funken nicht fehlen.



Swen Schubiger
Tel. 06702038911
schubo@hotmail.com

Feschasweg 3
A-6774 Tschagguns

Faschingsdienstag – Gemeindeamt

Am Faschingsdienstag-Vormittag übernahmen die Faschingsnarren unser Gemeindeamt.

Das lustige, schöne und bunte Faschingstreiben erreichte durch Vorführungen bzw. Beiträge von Kleinkindbetreuung „Quattapätsch“, Kindergarten und Volksschule seinen Höhepunkt. Schön, dass auch „verkleidete Erwachsene“

vorbeischaute und mit uns zusammen auf den Faschingsausklang angestoßen haben! Schön, dass auch ein „lustiger Trupp“ vom Seniorenturnen es sich nicht nehmen ließ vorbeizuschauen! Als kleines Dankeschön der Gemeinde erhielt jedes Kind einen Krapfen und ein Getränk! Vielen Dank an die „Golnis“ für die gewohnt perfekte Bewirtung am Faschingsdienstag!



Die Golnis sorgten für das leibliche Wohl.



Die Seniorinnen hatten mit Bürgermeister Bitschnau sichtlich Spaß.



Der Faschingskrapfen schmeckte dem Mäscherle offensichtlich.



Die Gemeindeverwaltung hatte auch Grund zum Lachen.



Auch der Kindi stattete einen Besuch beim Gemeindeamt ab.



Die Schüler der Volksschule



Golm

Erlebnisberg im Montafon

**AB
JUNI 2024:**
4 neue Parcours mit
45 Übungen

NOCH MEHR KLETTERSPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE

DER GRÖSSTE KLETTERGARTEN IN VORARLBERG WIRD JETZT NOCH GRÖßER

Der Waldseilpark-Golm wächst! Ab Juni 2024 erwarten Dich 4 brandneue Parcours mit insgesamt 45 aufregenden Herausforderungen. Zusätzlich wurden die bestehenden Parcours modernisiert und auch dort neue Übungen eingebaut. Freut Euch auf unvergessliche Kletterabenteuer am Golm.

golm.at



DIE GEMEINDE
INFO UND
SERVICE APP

DIE WICHTIGSTEN INFOS AUS Deiner Gemeinde



und des
oiss gratis!



ALLES IN EINER APP:
JETZT KOSTENLOS AUF
GEM2GO.AT

Neue Öffnungszeiten im Gemeindeamt Tschagguns

Damit der steigende Aufwand in der Gemeindeverwaltung effektiv bewältigt werden kann, gelten ab dem 1. Januar 2024 im Gemeindeamt Tschagguns neue Öffnungszeiten für den Parteienverkehr:

**Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
und Montag von 13.30 bis 18.00 Uhr**

Bei vorheriger Terminvereinbarung stehen wir gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten zur Verfügung. Wir empfehlen die Möglichkeit der Terminvereinbarung vorrangig zu nutzen. Dadurch können Wartezeiten vermieden und die Abklärung für notwendige Unterlagen, bspw. bei Anträgen für Reisepässe, gemacht werden. Zahlreiche Anliegen können zudem bereits ONLINE über die Homepage (www.tschagguns.at), per Email oder die Handy-App „Digitales Amt“ eingebracht und erledigt werden.



Klimaticket für Studierende – Gemeindevertretungsbeschluss

Die Gemeindevertretung hat im Dezember 2023 die Förderung des Klimatickets Österreich für Studierende beschlossen.

Ziel der Förderung ist es, Tschaggunser Studierenden, die außerhalb von Vorarlberg eine mehrsemestrige Bildungseinrichtung besuchen, klimafreundliche Mobilität zu ermöglichen und damit die Verbundenheit zur Heimatgemeinde aufrechtzuerhalten. Tschagguns fördert daher den Kauf des KlimaTicket Österreich Jugend für Studierende unter 26 Jahren mit 50% der Kosten.

Weitere Informationen sowie Antrag sind erhältlich unter www.tschagguns.at



**Bereit für
größere Aufgaben?
Karriere mit Energie.**

**BEWIRB
DICH JETZT!**

MIT UND
OHNE TECHNISCHEM
HINTERGRUND



Bei der illwerke vkw gibt es viele Möglichkeiten.
Und große Chancen. Bewirb dich und gestalte mit uns die Energiezukunft.

Mehr erfahren unter: illwerkevkw.jobs

illwerke vkw

DANKE

an alle, die Abfälle richtig entsorgen!

**SEI
DABEI!**

Landschaftsreinigung

Samstag, 27. April 2024

9.00 Uhr Schulplatz

Tschagguns

Alle Infos auf www.umweltv.at
In Kooperation mit den Vorarlberger Gemeinden.

umweltv



Saubere Umwelt braucht dich!



Ideeller Partner



vorarlberg museum

Wirtschaft Zukunft

16. Jungzüchter Night Grand Prix 2024

Am 26. Jänner fand in Dornbirn der 16. Jungzüchter Night Grand Prix statt, der jährlich von den Vorarlberger Braunvieh Jungzüchtern organisiert wird.

Aus Tschagguns nahmen die Betriebe Hermann Wachter und Simon Konzett äußerst erfolgreich teil. Präsentiert wurden die Tiere vom Betrieb Wachter von Jungzüchter Yves Rüttimann und vom Betrieb Konzett von Ganahl Lukas. Auf was für einem hohem Niveau sich die Tschaggunger Viehzüchter bewegen, wurde bereits vor dem Ausstellungsbeginn klar, da die 4 ausgestellten Tiere bereits in den Stallungen viele Blicke auf sich zogen.

In Gruppe 5 startete Blooming Tochter Grace von Konzett Simon, sie konnte ihre Abteilung souverän gewinnen

und stand zum Schluss unter den besten 5 Kühen bei der Champion Wahl.

In Gruppe 8 lieferten sich die Holdrio Tochter Holdria (Gruppensiegerin) vom Betrieb Wachter und die Silverstar Tochter Elisa (Gruppenzweite) vom Betrieb Konzett ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Um es mit den Worten von Preisrichter Angelo Pozzatti aus Italien zu beschreiben „zwischen diesen Kühen entschieden nur die kleinsten Nuancen“.

In Gruppe 11 konnte Janco Tochter Jojo von Wachter Hermann einen starken 2. Platz erreichen.

Wir gratulieren den Züchtern und danken ihnen für ihren Einsatz.



Silverstar Elisa



Janco Jojo



Holdrio Holdria



Blooming Grace

Damals 1963 ... Ein Rückblick auf die ersten Goldschlüsselrennen

2027 wird das Montafon Austragungsort von Weltmeisterschaften sein, genau genommen von den FIS Snowboard, Freestyle und Freeski Weltmeisterschaften. Noch ist es diesbezüglich recht ruhig und es stellt sich die Frage, ob sich das überhaupt schon überall im Tale herumgesprochen hat. Sicherlich schon in Vergessenheit geraten ist bei den Allermeisten die gescheiterte Bewerbung des Montafons für die alpinen und nordischen Skiweltmeisterschaften des Jahres 1958. Erwähnt man hingegen die legendären Goldschlüsselrennen, die für Damen jeweils in den ungeraden Jahren zwischen 1963 und 1983 (ab 1967 in Form von Weltcuprennen) in Tschagguns und Schruns durchgeführt wurden, so haben vermutlich doch sehr viele Gemeindegemeinderinnen und -bürger zumindest noch eine vage Erinnerung an diese Rennen.

Auch wenn der Verfasser dieses Beitrags das 60-Jahr-Jubiläum der Erstaustragung dieser Rennen knapp verpasst hat, so erscheint ein Rückblick dennoch auch im 61. Jahr lohnenswert zu sein. Die Rennen von 1963 sind aus Tschaggunser Sicht vor allem darum interessant, weil in jenem Jahr alle Rennen in Tschagguns ausgetragen wurden und es nicht nur einen Abfahrtslauf und einen Slalom (mit einer Kombinationswertung) gab, sondern zusätzlich auch noch ein Riesentorlauf durchgeführt wurde, den es in den Folgejahren nicht mehr gegeben hat. Konkret fand der Abfahrtslauf auf der legendären Hartmannpiste von Grabs herunter statt, während der Riesentorlauf auf der Strecke Gafazut und der Slalom auf Wächters Bühel veranstaltet wurde (siehe Foto).

Das Teilnehmerfeld konnte sich mit 51 Starterinnen aus zwölf Nationen durchaus sehen lassen. Neben 14 Österreicherinnen waren auch neun Deutsche, je sechs Schweizerinnen und Französischen, fünf Kanadierinnen und jeweils zwischen einer und drei Läuferinnen aus Italien, Jugoslawien, Neuseeland, Argentinien, Belgien, den Niederlanden und Schweden am Start. Weit weniger international war die Liste der Siegerinnen der 1963er Rennen. Die Abfahrt gewann nämlich Traudl Hecher vor Erika Netzer aus St. Gallenkirch (siehe Foto) und im Riesentorlauf gewann Marianne Jahn und Hecher wurde Dritte. Zudem gab es im Slalom einen Doppelsieg (Jahn vor Netzer) und in der damals äußerst prestigeträchtigen Kombinationswertung erstrahlte sogar das gesamte Siegerpodest in rot-weiß-rot (Netzer vor Hecher und Jahn).

Wenig überraschend überschlug sich die österreichische Sportpresse mit Superlativen, was damals natürlich keinesfalls eine schlechte Werbung für das Montafon war. Hervorzuheben ist zudem, dass es sich bei diesen Skirennen um die ersten im Tal handelte, die direkt im Fernsehen übertragen wurden. Dies war für die touristische Bewerbung vom Montafon im Allgemeinen und von Tschagguns im Speziellen von unbezahlbarem Wert.

Mittlerweile gibt es zwar schon seit einer letzten Veranstaltung im Jahre 1992 keine alpinen Weltcuprennen mehr im Montafon, allerdings finden seit 2012/13 Weltcuprennen im Snowboardcross und seit 2015/16 auch im Skicross statt. Nun bleibt nur zu hoffen, dass die FIS Snowboard, Freestyle und Freeski Weltmeisterschaften 2027, welche



nach dem Europäischen Olympischen Winter-Jugendfestival 2015 die zweite Wintersportgroßveranstaltung im Montafon innerhalb von zwölf Jahren sein werden, sich auch positiv auf das Montafon auswirken werden.

Dr. Andreas Brugger
 (Montafoner Museen/Montafon Archiv)

Autoverlosung & Krauthobel Live

07. April



**Valisera Bahn
Bergstation**



**Silvretta®
Montafon**

Quattapätsch – Fasching und Funka

Am Faschingsdienstag feierte die Spielgruppe Quattapätsch das Faschingsfinale.

Zur Faschingsjause gab es Krapfen, für die wir uns bei der Gemeinde Tschagguns bedanken. Gut gestärkt drehten wir danach mit lauter Musik und den Eltern im Schlepptau eine Runde durch Tschagguns. Anschließend ließen wir den Fasching in gemütlicher Runde, mit einer Popcornmaschine, als Highlight für die Kinder, auf dem bunt geschmückten Quattapätschplätzli vor unserem Gruppenraum ausklingen. In den Tagen darauf begannen wir



mit dem Funkenbauen. Es wurden Funkentannen gestellt, Scheiter geführt und Hexen gestopft. Musikalisch haben wir unser Schaffen mit einem Funkenlied von Nora Caba und Otto Borger umrahmt. Am Montag nach dem Funkenwochenende erzählten die Kinder von ihren Erlebnissen und zum Abschluss der „alta Fasnat“ gab es zur Jause „Funkakuächli“.

Wir freuen uns, auf diese Weise den Kindern ein Stück Brauchtum und Kulturgut des Montafons mitzugeben.

Ellen, Christine und Shiho



Waldspielgruppe Au Graga

Seit Herbst 2023 steht uns beim Aktivpark Tschagguns ein Raum, das „Graga Nescht“ zur Verfügung.

So konnten wir die Betreuungszeiten auf fünf Stunden erweitern und sind von 7:30 bis 12:30 für die Kinder da. Mit dem „Graga Nescht“, können wir eine sichere Betreuung auch bei widrigen Wetterverhältnissen gewährleisten. Wir haben das große Glück, den Au-Wald neben unserem Platz großräumig nutzen zu dürfen. Ein abwechslungsreicher Waldweg führt uns am „Geschichtenstein“, Kletter-

und Rutschbühel, am Bauernhof, am Holzplatz und an der Ill vorbei.

Die Natur stellt für Kinder einen maßgeschneiderten Entwicklungsraum dar. Eine Erfahrungswelt, die genau auf die Bedürfnisse von Weltentdeckern zugeschnitten ist. (Buch: Wie Kinder heute wachsen – von Herbert Renz-Polster und Gerald Hüther)

**Infos: www.famon.at
Mail: office@famon.at**



Kindergarten Tschagguns

Langbewährtes Bewegungskonzept "Mut tut gut"

Schon jahrelang arbeiten wir im Kindergarten Tschagguns nach dem Bewegungskonzept „Mut tut gut“, deshalb möchten wir es euch im „Gmesblättli“ kurz vorstellen:

Kinder sind von Natur aus neugierig, experimentierfreudig und mit überraschend viel Selbst- und Risikoeinschätzungsfähigkeiten ausgestattet. „Mut tut gut“ ist ein offenes Bewegungskonzept, das diese (und noch weitaus mehr) Fähigkeiten unterstützt und fördert. Es ordnet sehr viel Geräte und Stationen reizvoll an, die die Kinder zum Mit- und Weiterdenken ermuntern. Ziel im Bewegungsunterricht sollte nicht die vollständige Vermeidung von Risiken und Gefahren sein, sondern vielmehr das Erlernen des Umgangs und die Bewältigung angepasster Risikosituationen. Die Förderung der selbstbestimmten Gefahreinschätzung in Verbindung mit einer guten Bewegungs- und Wahrnehmungsförderung wird als die effektivste Form der Unfallprävention betrachtet. Bewegungssicherheit spielt eine zentrale Rolle in der Unfallverhütung, da Menschen im Leben oft vor gefährlichen Situationen stehen und die Fähigkeit benötigen, diese wahrzunehmen und angemessen zu reagieren. Studien zeigen, dass die Förderung von Bewegung und Wahrnehmung sowie das Bewältigen angepasster Risikosituationen zu einem Rückgang von Unfällen im Alltag führen können. Daher wird die Idee von „Mut tut gut“ betont, indem kleine Risiken eingegangen werden, um besser mit größeren Risiken umgehen zu können. Zusammengefasst lautet die Botschaft also: „Fallen lernt man nur im Fallen!“



Schiwoche

Schon im September beginnen die ersten Vorbereitungen für die alljährlichen Schiwochen am Golm. Mit Nadja vom Schischulbüro wird besprochen, wie viele Kinder in diesem Jahr an der Schiwoche teilnehmen und welche Wochen für uns geeignet wären. Ende Oktober, Anfang November wird dann alles fixiert. Von Illwerke-Tourismus bekommen

wir jedes Jahr als Begleitpersonen Freikarten. Die Familien werden von der Gemeinde finanziell unterstützt, indem ein Teil der Kurskosten übernommen wird. An der Kassa in Latschau ist immer schon alles für uns vorbereitet. Die Mitarbeiter der Schischule Golm empfangen uns immer sehr liebevoll im Golmiland – der Schikurs kann beginnen. Alle Jahre sind die Kinder mit großer Begeisterung dabei und überglücklich, wenn sie am Ende der Woche voller Stolz ihre Medaille mit nach Hause nehmen können. Vielen lieben Dank an alle, die uns jedes Jahr diese Schiwoche ermöglichen. Auch den Eltern, die uns als Begleitpersonen unterstützen, vielen Dank!



Fasching

Auch ohne Faschingsumzug in Tschagguns feierten wir im Kindergarten die Faschingszeit ausgiebig. Der Höhepunkt der heuer kurzen Faschingszeit war unsere Faschingsfeier am Faschingsdienstag. Alle Kinder kamen verkleidet. Auf dem Programm standen lustige Spiele, Krapfen essen und ein Besuch mit lustigem Faschingstanz auf der Gemeinde.



Neuigkeit aus der Schule!

Piste statt Schulbank

Für die 96 Kinder der VS Tschagguns gab es einen besonderen Abschluss zu Semesterende. Sie durften eine traumhafte Schiwoche im Schigebiet Golm verbringen. Dabei absolvierten alle Kinder ihrem Können entsprechend einen Schi- beziehungsweise Snowboardkurs. Den krönenden Abschluss bildete das Schirennen. Schülermeisterin wurde Clara Grabher aus der 4. Klasse und den Titel Schülermeister errang Raphael Tubic aus der 3. Klasse. Vielen Dank an unsere Sponsoren (Intersport Montafon, Raiffeisenbank Bludenz-Montafon, Golm Tourismus und Gemeinde Tschagguns), die begleitenden Eltern und an die tollen Schilehrerinnen und Schilehrer der Schneeschule Golm.



Freifach „Digitale Grundbildung“

In diesem Schuljahr haben die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse erstmals die Möglichkeit, am Freifach „PC“ teilzunehmen. Das Freifach bietet eine Einführung in den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Tools, Medien, sozialen Netzwerken und dem Internet. Darüber hinaus haben die Kinder die Möglichkeit, spielerisch das 10-Finger-System zu erlernen. Dafür verwenden sie das Programm Calli Clever. Calli Clever ist ein interaktives Programm, das speziell darauf ausgelegt ist, Kindern die Grundlagen des Tastaturschreibens zu erlernen. Die Kinder arbeiten sehr gerne mit dem Programm, üben eifrig und machen große Fortschritte.



Aschermittwoch

Am Aschermittwoch durften die Kinder im Rahmen einer Segnungsfeier mit Lukas Lins die Palmzweige des Vorjahres in einer großen Feuerschale vor der Kirche verbrennen. Die Begriffe Asche, Aschenkreuz und Fastenzeit wurden erklärt und am Ende durfte sich jedes Kind ein Aschenkreuz auf die Stirn zeichnen.



Fackeln bauen

Die Funkenzunft Tschagguns lud die Kinder der dritten und vierten Klassen zu einem Fackelbaukurs ein. Die Kinder konnten im Werkraum der Schule unter fachmännischer Anleitung der Fackelbauer Christian Vonier, Egon Pfefferkorn und unserem Schulwart Lieby ihre eigenen Fackeln für den Funken Sonntag herstellen. Die Kinder waren mit Feuereifer dabei. Brauchtum und alte Traditionen sind uns sehr wichtig.



Typisch Jungs – typisch Mädchen

Über einen Zeitraum von drei Tagen tauchten die Schülerinnen und Schüler der 4a der Tschaggunser Volksschule in das Thema „Typisch Jungs - typisch Mädchen“ ein. Gemeinsam mit zwei Studentinnen der Pädagogischen Hochschule Vorarlberg analysierten sie die vielschichtigen geschlechterbezogenen Vorurteile in unserer Gesellschaft. So konnten die Schülerinnen und Schüler über den Tellerand blicken und alternative Perspektiven auf traditionelle Geschlechterrollen entdecken. Durch lebendige Diskussionen, kreative Aktivitäten und offenen Austausch konnten die Kinder ihre eigenen Vorstellungen von Geschlechterstereotypen hinterfragen und erweitern. Das Projekt dient nicht nur der persönlichen Entwicklung der Kinder, sondern trägt auch zur Förderung von Toleranz, Vielfalt und Respekt in unserer Gemeinde bei.



Zwei führende Maklerbüros im Montafon, gemeinsam für die Gemeinden im Montafon

Arbeitsgemeinschaft (ARGE)



wir versprechen nicht,
wir versichern.

Auweg 4, 6780 Schruns
www.makler-sattler.at

Wachter Versicherungsmakler GmbH
Kompetenz aus Erfahrung – seit 1994.



Batloggstraße 36, 6780 Schruns
www.makler-wachter.at

Höchste Kompetenz im Tal – fürs Tal

Partner des



AF8718 Int. Klangpädagogik (4-7 Jahre)

Beginn: Dienstag, 09.04.2024 um 15:00 Uhr (4 x 1 UE)

AF4009 Fotobuch erstellen für Einsteiger

Beginn: Freitag, 12.04.2024 um 18:00 Uhr (1 x 4 Stunden)

AF7401 Kräuter Workshop - heimische Kräutertees und ihre Wirkung

Beginn: Samstag, 13.04.2024 um 16:00 Uhr (1 x 3 Stunden)

AF7202 Bogenschießen, Schnupperkurs (ab 16 Jahren)

Beginn: Dienstag, 16.04.2024 um 18:00 Uhr (4 x 1,5 UE)

AF3003 Fotografieren lernen

Beginn: Mittwoch, 17.04.2024 um 18:00 Uhr (1 x 3 Stunden)

AF4006 Instagram für Einsteiger (ab 16 Jahren)

Beginn: Donnerstag, 18.04.2024 um 18:00 Uhr (1 x 3 Stunden)

AF6101 Moderne Kalligraphie

Beginn: Freitag, 19.04.2024 um 14:00 Uhr (1 x 3 Stunden)

AF6304 Montafoner Küche - ein 3-Gänge-Menü zum Nachkochen

Beginn: Montag, 22.04.2024 um 17:30 Uhr (1 x 4 Stunden)

AF8103 Achtung Baustelle - Pubertät Workshop

Beginn: Donnerstag, 25.04.2024 um 19:30 Uhr (1 x 2 Stunden)

AF6103 Liebevolle Geschenksverpackungen mit Handlettering

Beginn: Freitag, 26.04.2024 um 14:00 Uhr (1 x 3 Stunden)

AF6007 Persönlich gestaltete Trauerkarten

Beginn: Freitag, 26.04.2024 um 18:00 Uhr (1 x 3 Stunden)

VOLKSHOCHSCHULE
BLUDENZVHS-Sommerschule
und
Sommerferienprogramm**AF4032 Sicher im Internet - einfach erklärt**

Beginn: Dienstag, 14.05.2024 um 16:00 Uhr (1 x 3 UE)

AF7507 Klang-Meditation

Beginn: Mittwoch, 15.05.2024 um 19:00 Uhr (1 x 1 Stunde)

AF3004 Fotokurs: Motive im richtigen Blickwinkel fotografieren

Beginn: Freitag, 17.05.2024 um 8:00 Uhr (1 x 4 Stunden)

AF4037 E-Government- Umgang mit ID Austria

Beginn: Dienstag, 21.05.2024 um 16:00 Uhr (1 x 3 UE)

AF7408 Herstellung natürlicher Badesalze

Beginn: Mittwoch, 22.05.2024 um 19:00 Uhr (1 x 2 UE)

AF6306 Fisch Grillkurs - Genussabend

Beginn: Donnerstag, 23.05.2024 um 16:00 Uhr (1 x 3 Stunden)

AF7400 Die KRAFT der "Wildkräuter"

Beginn: Samstag, 25.05.2024 um 9:30 Uhr (1 x 7 UE)

AF8711 Sicher im Wasser (für Kinder von 4-6 Jahren, in Begleitung)

Beginn: Montag, 27.05.2024 um 14:00 Uhr (5 x 1 UE)

AF8719 Int. Klangpädagogik (4-7 Jahre)

Beginn: Dienstag, 28.05.2024 um 15:00 Uhr (4 x 1 UE)

AF7407 Herstellung von Balsamen aus heimischen Kräutern

Beginn: Mittwoch, 19.06.2024 um 19:00 Uhr (1 x 2 UE)

JAHRES Programm

2023/24

Tag der
offenen
Tür

20. April 2024
9 - 12 Uhr



Detailprogramm auf
www.musikschule-montafon.at

KONZERTE:

20.04.2024 | Tag der offenen Tür
9 bis 12 Uhr | Musikschule Montafon

12.06.2024 | Tanzabschluss der Kleinen „Hänschen Klein“
16 Uhr | Turnsaal Volksschule Tschagguns

14.06.2024 | Schlusskonzert Musikschule Montafon
19 Uhr | Kulturbühne Schruns

21.06.2024 | 23.06.2024 | 28.06.2024 | 29.06.2024 |
Tanzabschluss „Bilder einer Ausstellung“
jeweils 19 Uhr | Kulturbühne Schruns

VORSPIELABENDE:

18.04.2024 | Gitarre
18.30 Uhr | Kulturbühne Schruns

23.04.2024 | Blockflöte, Saxophon &
Klarinette | 18.30 Uhr | MS Schruns-Dorf

27.04.2024 | Violoncello
15 Uhr | Saal Musikschule

13.05.2024 | E-Gitarre
18.30 Uhr | Musikschule

16.05.2024 | Keyboard & Akkordeon
19 Uhr | Kulturbühne Schruns

23.05.2024 | Violine & Viola
18 Uhr | Kulturbühne Schruns

29.05.2024 | Querflöte & Klavier
18 Uhr | Kulturbühne Schruns

03.06.2024 | Trompete & Flügelhorn
18.30 Uhr | Aula MS Schruns-Dorf

04.06.2024 | Blockflöte, Saxophon &
Klarinette | 18.30 Uhr | MS Schruns-Dorf

05.06.2024 | Kontrabass & E-Bass
18 Uhr | Kulturbühne Schruns

06.06.2024 | Tenorhorn & Tuba
18 Uhr | Aula MS Schruns-Dorf

07.06.2024 | Schlagwerk
18 Uhr | Kulturbühne Schruns

08.06.2024 | Trompete & Flügelhorn
17 Uhr | Kulturbühne Schruns

www.musikschule-montafon.at
Batloggstraße 36, 6780 Schruns
+43 5556 72118

Musikschule Montafon



Montafoner Gastgeberakademie – Aktuelles Kursangebot

Ein exklusives Angebot für alle Montafoner Gastgeberinnen und Gastgeber

Gastgeberin oder Gastgeber zu sein ist ungemein bereichernd und macht einen stolz auf die schöne Region, in der wir leben dürfen. Die Rahmenbedingungen für die Vermietung an Gäste haben sich in den letzten Jahren jedoch geändert und stellen hohe Anforderungen an das Gastgebersein. Deshalb unterstützen wir, Montafon Tourismus, mit der „Montafoner Gastgeberakademie“. Das Angebot an Kursen und Workshops ist breit gefächert. Eine Auswahl der aktuellsten Kurse findest Du nachstehend:

Social Media Marketing – Basic
Donnerstag, 21. März 2024 |
Tourismusinformation St. Gallenkirch

Preisstrategie
Donnerstag, 11. April 2024 |
Tourismusinformation Gaschurn

Smartvideo – Videodreh mit dem Smartphone
Freitag, 26. April 2024 |
Montafon Tourismus Zentrale, Schruns

Preiskalkulation
Mittwoch, 15. Mai 2024 |
Tourismusinformation Gaschurn

Weitere Informationen zum Kursprogramm sowie zur Anmeldung findest Du unter montafon.at/de/Gastgeber/Gastgeberakademie oder wende Dich gerne per E-Mail an gastgeberservice@montafon.at.

Die Teilnahme ist kostenlos!
Die Teilnehmerzahl ist pro Kurs auf 20 Personen begrenzt.



SCHRUNS und TSCHAGGUNS
MARKETING

DER NÄCHSTE SOMMER KOMMT BESTIMMT!

Schruns und Tschagguns
LIEGESTÜHLE

€ 49,00/Stück

Bestellung telefonisch (T. 05556 21 222) oder per Mail (info@aktivpark-montafon.at)

Tschagguns Frühjahr / Sommer 2024



Veranstaltungen Frühjahr 2024 - Tschagguns

Fastensuppen Aktion

Foyer der Volksschule
Freitag, 29. März, 11:00 – 13:00 Uhr
Suppe für einen guten Zweck. Der Erlös geht an den Verein
„Geben für Leben“, NEU: Suppe To Go.

X-Challenge Tschagguns, Schanzenzentrum

Freitag, 26. April, 18:30 Uhr

Flohmarkt des Eislaufvereins

Aktivpark Montafon, Sonntag, 5. Mai, 9:00 – 16:00 Uhr

Golmer Genussgondeln

Freitag, 24. Mai, 17:30 Uhr
Anmeldung unter www.gcg-charity.at

Golmer Cross Golf Charity

Samstag, 25. Mai, Anmeldung unter www.gcg-charity.at

Aufäschtl der Feuerwehr Tschagguns

Festplatz Au
Freitag, 31. Mai, 20:00 Uhr
Samstag, 1. Juni, 18:00 Uhr

Montafon Alpine Trophy

Aktivpark Montafon, Fußballplätze
Freitag, 31. Mai bis Sonntag, 2. Juni

Tschagguser Dorfhock & Sommermarkt mit der Gruppe „5-kant Brass“

Volksschulplatz, Freitag, 7. Juni, 18:00 Uhr

Feuerwehrfest – 150 Jahre Ortsfeuerwehr Schruns

Aktivpark Montafon, Freitag, 14. bis Sonntag, 16. Juni

Tschagguser Dorfhock mit „Bonnie & Clyde“

(Musik ab 19:00 Uhr), Volksschulplatz
Freitag, 5. Juli, 18:00 Uhr

Mercato & Fiesta Italia, Markt mit italienischen Klängen mit dem Duo „Due Ragazzi“

Freitag, 12. Juli bis Sonntag, 14. Juli 2024
Parkplatz Alti Gme

Platzkonzert mit der Harmoniemusik Tschagguns

Gasthaus Sulzfluh, Latschau, Mittwoch, 17. Juli, 20:00 Uhr

Platzkonzert mit der Harmoniemusik Tschagguns

Golfclub Montafon, Mittwoch, 24. Juli, 20:00 Uhr

Tschagguser Dorfhock, mit der Harmoniemusik Tschagguns und der Trachtengruppe Schruns

Volksschulplatz, Freitag, 2. August, 18:00 Uhr

Platzkonzert mit der Harmoniemusik Tschagguns

Hotel Montabella, Latschau, Mittwoch, 7. August, 20:00 Uhr

Montafoner Resonanzen, Jazz am Stausee Stausee Latschau, Sonntag, 11. August, 17:30 Uhr

Montafoner Resonanzen – Orgel-Führung

Pfarr- und Wallfahrtskirche Tschagguns
Mittwoch 21. August, 17:30 Uhr

Platzkonzert mit der Harmoniemusik Tschagguns

Garten Gasthaus Jochum, Mittwoch, 21. August, 20:00 Uhr

Platzkonzert mit der Harmoniemusik Tschagguns

TUI BLUE Montafon
Mittwoch, 28. August, 20:00 Uhr

Montafoner Resonanzen – Orgelkonzert

Pfarr- und Wallfahrtskirche Tschagguns
Freitag, 6. September, 17:30 Uhr

SAISON KARTEN VORVER KAUF



-10%

ÖFFNUNGSZEITEN
VORVERKAUFSSTELLEN

15.-26. APRIL 2024

ALPENBAD SCHRUNS-TSCHAGGUNS + FREIZEITPARK MOUNTAIN BEACH:
MO - FR 14:00 UHR - 17:00 UHR

GEMEINDE VANDANS: MO - FR 07:00 UHR - 13:00 UHR

GEMEINDE ST. GALLENKIRCH: MO - FR 07:30 UHR - 12:00 UHR

SCHWIMMBAD SAISONSTART

17.05.2024
ALPENBAD
SCHRUNS-
TSCHAGGUNS

17.05.2024
ALLWETTERBAD
AQUARENA

17.05.2024
FREIZEITPARK
MOUNTAIN BEACH

25.05.2024
RÄTIKONBAD
VANDANS

14.06.2024
FREIBAD
PARTENEN

VORVERKAUFSPREISE

	KINDER	VERGÜNSTIGTE*	ERWACHSENE
MONTAFONER BADE(S)PASS	76,50€	101,70€	108,90€
FREIBAD PARTENEN	36,00€	50,40€	57,60€
FREIZEITPARK MOUNTAIN BEACH	51,30€	68,40€	73,80€
ALLWETTERBAD AQUARENA	51,30€	68,40€	76,50€
ALPENBAD SCHRUNS-TSCHAGGUNS	52,20€	69,30€	76,50€
RÄTIKONBAD VANDANS	43,20€	62,10€	70,20€

*PENSIONISTEN, JAHRGANG 1964 & ÄLTER, 360-CARD, LEHRLINGE, STUDENTEN, INVALIDE, PRÄSENZ- & ZIVILDIENTER USW. & SCHÜLER BIS ZUR MATURA (AUSWEIS)



AKTIVPARK MONTAFON

Vorarlbergs größter In- und Outdoor-Sport-Freizeit-Park



ALPENBAD Montafon | Start 17. Mai 2024
17.05. – 08.09.2024, täglich von 9:00 – 20:00 Uhr

Das Alpenbad Montafon bietet mit Naturbadeteich, 50-m-Schwimmbahnen, Sprungfelsen, 25-m-Sportbecken, Strömungskanal, Doppelwellenrutsche, 70-m-Röhrenrutsche und einem großzügigen Mutter-Kind Bereich mit Sandkasten und Baby-Becken bunte Abwechslung für die gesamte Familie.

Jeden Freitag von Mitte Juni bis Anfang August: Abend Schwimmen bis 21:00 Uhr

T: +43 664 883 80 983 oder +43 5556 21 222



BEACHVOLLEYBALL

2 tolle Beachvolleyball-Plätze im Alpenbad Montafon bieten beste Voraussetzungen für Volleyball-Matches im Sand. Platzreservierung: T: +43 664 883 80 983



FUSSBALLPLATZ

Die Fußballplätze des Aktivpark Montafon, die Trainingsrasen der Spanischen Nationalmannschaft waren, werden nicht nur von Profis geschätzt, sondern werden auch von Amateur- und Jugendmannschaften gerne genutzt. T: +43 664 102 36 80



MINIRAMP in Schruns

Eine Miniramp bietet allen Jugendlichen auf dem Grundstück bei den Tennishallen in Tschagguns die Möglichkeit, ihre Skatekünste zu testen. Eine Slackline und die naturverbundene Umgebung werden zum Erholen gerne genutzt. In unmittelbarer Nähe befindet sich ein Grillplatz.



ERLEBNISREICH

 | Start 6. Juli 2024

06.07. - 08.09.2024, täglich von 10:00 - 18:00 Uhr

Das Erlebnisreich im Aktivparkzelt bietet beste Voraussetzungen für ein Schlechtwetterprogramm, ist aber genauso bei Sonnenschein ein Spaßgarant mit diesen tollen Möglichkeiten: Trampoline, Bungee-Trampolin, Rennstrecke für Elektroautos (Junior- und Minicars), Aktiv-Racers (Tretautos), Tischfußball, Air-Hockey, Riesenrutsche, Spiralrutsche, 100 m² großer Bootsteich, Bambini-Areal und Fußballfeld.

T: +43 664 810 63 05 oder +43 55 56 21 222

ERLEBNISWALD

Der Erlebniswald ist ein wahres Abenteuerland mit Hochwippe, Kettenkarussell, Drehwippe, Praterkarussell, Turmkletteranlage, Schaukeln und 25-m-Seilbahn. Hier befinden sich auch Grillplätze und eine Lagerfeuerstelle, welche u.a. für Kindergeburtstage oder Schulabschlussstage die ideale Voraussetzung für ein gelungenes Fest bieten.

T: +43 55 56 21 222, M: info@aktivpark-montafon.at

TENNISPLÄTZE

Die Tennisanlage mit 7 Sand-Tennisplätzen ist die Homeadresse des Tennisclubs Montafon, der bereits seit 1954 besteht. Gäste sind herzlich willkommen!

NEU - Platzreservierungen - Online-Buchungssystem auf www.tc-montafon.at oder direkt auf der Anlage im Eingangsbereich mittels Touchscreen einloggen.

T: +43 699 172 97 33

Skiclub Montafon – Freeriden will gelernt sein

Wenn man vom Freeriden spricht, denkt man spontan an Pulverschnee, Skifahren im unberührten Gelände, abseits der Skipisten. Doch Freeriden ist noch viel mehr: Es bedarf einer umsichtigen Routenplanung, einer besonderen Skitechnik und viel Kondition.

Aktuell werden acht Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren in der Freeride-Gruppe des Skiclub Montafon professionell betreut und gecoacht. Nach dem Konditions- und Koordinationstraining im Herbst, das unter anderem in Kletter- oder Trampolinhallen abgehalten wird, geht es ab Dezember auf die Ski. Trainiert werden neben der besonderen Skitechnik auch Freestyle-Tricks und Sprünge. Das Thema Sicherheit wird bei Gruppenleiter Simon Wohlgenannt großgeschrieben. Der ausgebildete Freeride-Guide betont: „Mindestens eine Trainingseinheit widmen wir rein dem Thema Lawinenkunde. Auch die Bereiche Risikomanagement und Persönlichkeitsbildung werden immer wieder eingestreut, die Jugendlichen lernen, verantwortungsbewusste Entscheidungen zu treffen und sich so sicherer im freien Skiraum zu bewegen.“

Top-Platzierungen bei internationalem Bewerb

Das diesjährige Highlight war der 3. Junior Open Faces



Erfolgreicher Luis Martin beim Junior Open Faces World Qualifier in Schruns

Freeride World Qualifier in der Silvretta Montafon. Mit Luis Martin, Valentin Tschofen, Luis Vallaster, Linda Poesch, Finn Bijlhouwer und Evi Gombert waren bereits einige der Skiclub-AthletInnen bei diesem hochkarätigen Bewerb am Start und durften sich über vier Top-Ten-Platzierungen freuen.

Skiclub Montafon trainiert Snowboard-Nachwuchs

Dass die MontafonerInnen richtig gut Snowboarden können, ist spätestens seit den großartigen internationalen Erfolgen von Markus Schairer und den Hämmerle-Brüdern über die Grenzen hinaus bekannt. Die Snowboard-Gruppe des Skiclub Montafon betreut das ganze Jahr über Kinder und Jugendliche, damit der Nachwuchs in Richtung Weltspitze gesichert ist.

Vom Rookie-Team bishin zum ÖSV-Kader gehören der Sparte aktuell 15 AthletInnen an. Das abwechslungsreiche Training beginnt im Juli mit Einheiten auf der Pumptrack, in der Kletterhalle, beim Stand Up Paddeln, mit dem Long- und Skateboard, beim Slacklinen und in der Halle. Im Herbst trainieren die NachwuchssportlerInnen auf dem Gletscher, bis ab Dezember im Montafon trainiert werden kann. Damit sich der Snowboard-Nachwuchs regelmäßig mit Gleichgesinnten messen kann, organisiert der Skiclub Montafon einen eigenen Cup und reist mit dem Nachwuchs zu international organisierten Trainings und Rennen, zum Beispiel zum Next Austrian Snow Hero ins Pitztal oder nach Grasgehren in Deutschland. „Wir bieten von Juli bis April abwechslungsreiches Programm und engagiertes Coaching für Kids und Jugendliche, die Spaß am Sporteln haben. Unser Ziel ist es, die ambitionierten SnowboarderInnen auf den professionellen Sport vorzubereiten und ihnen den Weg ins Snowboard- und Skigymnasium Stams zu ebnen“, berichtet Sparten-Leiterin Babsi Hoffmann.

Schnuppertraining jederzeit möglich

Das spezielle Programm „Let's go Snowboarding“ ist für interessierte Kids im Alter von 8 bis 12 Jahren, die ihr Eigenkönnen verbessern möchten. Anmeldungen zum Schnuppern sowie Fragen zur Snowboard-Gruppe beim Skiclub Montafon können direkt an Babsi Hoffmann (babsihoffmann@gmx.at) gerichtet werden.



Der Skiclub Montafon Snowboard-Kader beim SCM-Cup am Fredakopf



Vorbereitendes Sommertraining auf dem Skateboard

AUFEST TSCHAGGUNS

31.Mai & 01.Juni 2024
FESTPLATZ AU
Freier Eintritt

Freitag, 31.05.
AB 20 UHR
BARBETRIEB



Samstag, 01.06.
AB 18 UHR
BEWIRTUNG
LAGERFEUER
BARZELT

DJ
HASAMOHR
DER PARTY DJ USM LÄNDLE

Auf euer Kommen freut sich die Feuerwehr Tschagguns

Eishockey-Saison 2023/24 geht dem Ende zu

(sm) Mit dem U10 Eishockeyturnier startete für den Eishockeyclub Eurojobs Montafon die Eissaison. Oktoberfest, Internationales Seniorenturnier und Cup für Hobbymannschaften gingen ab Oktober in Szene. Nachwuchsausbildung, Nikolausfeier, Meisterschaftsbetrieb in der Vorarlberger Eishockeyliga VEHL1, VEHL3 und VEHL4 sowie die Altherrenmannschaft sorgten für Betrieb im Aktivpark. In der VEHL1 spielt die Kampfmannschaft im Playoff um den Landesmeister. Alles in allem sah die treue Fangemeinde spannende Spiele. Danke an die ehrenamtlichen Funktionäre und Helfer. Ohne sie und die finanzielle Mithilfe der Sponsoren wäre Eishockey im Montafon in der Form nicht möglich.

Nachwuchs

Der EHC heftet die Nachwuchsausbildung auf seine Fahnen. Das 19. Internationale Montafoner U10 Eishockeyturnier mit 25 Teams aus sechs Nationen ist das weitem größte Turnier für diese Altersgruppe. Der Pokal ging an HC Plzen (Pilsen) aus Tschechien.

Die Eislaufschule wurde von 540 Kindern aus Volksschulen und Kindergärten im Montafon besucht. Der EHC stellte Trainer, Betreuer und Ausrüstungen. Weiters wurden Schnuppertrainings angeboten. Mit fünf Nachwuchsmannschaften in den Altersklassen U7 bis U15 mischte der Eishockeyclub Eurojobs Montafon in der Vorarlberger, Ostschweizer und Österreichischen Meisterschaften mit. Um das Eistraining zeitlich auszuweiten, besteht eine Kooperation mit VEU Feldkirch.

EHC Eurojobs Montafon 2 und 3

Berufs- und verletzungsbedingte Ausfälle von Spielern ließen ein Reüssieren in der VEHL3-Meisterschaft nicht zu. Mit dem fünften Platz wurde das Playoff knapp verpasst.

WSV Tschagguns – Vereinsmeisterschaft Ski Alpin 2024

Bei kaiserlichem Wetter und besten Pistenverhältnissen fand am Sonntag, 28. Jänner 2024 die diesjährige Vereinsmeisterschaft Ski Alpin des WSV Tschagguns auf der permanenten Trainingsstrecke Außergolm statt.

Rund um das neue Zielhaus und auf der gesamten Rennstrecke wurde schon früh morgens von den vielen fleißigen Helfern alles parat gemacht, damit die 103 motivierten Läufer:innen topp Rennbedingungen vorfanden. Wie bereits im letzten Jahr durften die Athlet:innen der Special Olympics, begleitet von Beatrice Amann, vorab den Lauf nutzen und ihren Samina Cup Lauf bewältigen. Dabei konnten deren sensationellen Leistungen bestaunt und von den bereits anwesenden Zuschauern kräftig bejubelt werden.

Um 10:30 Uhr hieß es dann „Start frei“ für die Vereinsmeisterschaft. Angefangen von der jüngsten Teilnehmerin Hermine Schairer (Jahrgang 2019) bis zum ältesten Teilnehmer Franz Stampfer (1942) konnte ein unfallfreies Rennen durchgeführt werden. Bestens gelaunt traf man sich beim Verpflegungsstand, der in gewohnter Manier von Margit Türtscher und ihren Helfern mit dem weltbesten Zack-



Angesichts der engen Personaldecke sind Anstrengungen zur Kaderaufstockung im Gange. – Eishockey-Wiedereinsteiger engagierten sich in der VEHL4. Der fünfte Tabellenplatz nach dem Grunddurchgang setzt ein deutliches Lebenszeichen.

EHC Eurojobs Montafon

Die Kampfmannschaft hat sich im Grunddurchgang der VEHL1 mit dem zweiten Platz gut behauptet. Nach Anlaufschwierigkeiten zu Saisonbeginn kam das Team immer besser in Fahrt und erfüllte die Erwartungen voll. Im Halbfinale behielt der EHC Eurojobs Montafon in der best-of-three Serie gegen EC Rheintal Future mit 5:4 die Oberhand. Wie es weitergeht, ob Montafon oder Rheintal ins Finale kommt, steht bei Redaktionsschluss noch in den Sternen. Jedenfalls wird auf die EHC Goalies Nico Albrecher und Marco Knobel einiges zukommen. Fest steht schon, dass in der zweiten Halbfinalpaarung der EHC Ice Tigers Dornbirn den HC Walter Buaba Rankweil ausgeschaltet hat und daher fix im Finale ist.

Aktuelle Infos über den Ausgang der Playoffs auf www.ehc-montafon.at.

Zack aufwartete. Bis zur Preisverteilung nachmittags im rasselvollen Löwensaal, stieg die Spannung über die Platzierung. Neben den 103 Einzelwertungen in den diversen Klassen wurde auch voller Spannung erwartet, welches der 44 Teams der beliebten Teamwertung durch die geringste Zeitdifferenz das Rennen macht.

Nachdem Peter Türtscher stellvertretend für den krankheitsbedingt ausgefallenen Obmann Richi Fleisch die Begrüßungs- und Dankesworte an die Anwesenden richtete, übernahmen Isabelle Jochum, Sabrina Fleisch und Larissa Stocker die Durchführung der Preisverleihung. Strahlende Gesichter fanden sich auf den Stockerlplätzen wieder: Allen voran die diesjährige Schülermeisterin Priska Holzner und der Schülermeister Luis Walter, sowie die Vereinsmeisterin Rubina Amann und der bereits zementierte Vereinsmeister Reini Juen. Die Teamwertung für sich entscheiden konnten Laura und Larissa Stocker mit einer unglaublichen Zeitdifferenz von 0,04 Sekunden.

Der WSV Tschagguns bedankt sich bei allen Helfern, Gönnern, Teilnehmern, Zuschauern und Entscheidungsträgern, die dieses Rennen überhaupt möglich machen und freut sich jetzt schon auf die Fortsetzung im nächsten Jahr.



Die beiden Vereinsmeister Reini Juen und Rubina Amann



Priska Holzner wurde Schülermeisterin und Luis Walter Schülermeister.

Fasnatsontigs-Mess in Tschagguns

Erstmalig fand die Faschingsmesse in Tschagguns statt. Trotz der sehr kurzen Vorbereitungszeit haben die Mitglieder der Gola Drolu ein tolles Rahmenprogramm organisiert. Pfarrer Tinkhauser hat mit seiner Rede zum Nachdenken angeregt und hat ein aktuelles Thema aus dem Nachbarort aufgegriffen. Musikalisch umrahmt wurde die Messe von Claudia Köfel und Sandra Weithaler. Als besondere Gäste kamen die Kehlegger Schalmeien extra

nach dem Faschingsumzug in Lustenau zu uns ins schöne Tschagguns, um mit uns zu feiern. Nach der Messe wurde zu Most, Tee und Bier der Musik zugehört und getanzt. Ein buntes Treiben auf dem Kirchplatz!

Und für alle, die leider nichts von der Messe wussten – nächstes Jahr: Faschingssonntag um 18:30 Uhr findet die nächste Fasnatsontigs-Mess statt.



Zum ersten Mal überhaupt gab es in Tschagguns eine Fasnatsontigs-Mess.



Die Kehlegger Schalmeien bei ihrer musikalischen Darbietung in der Kirche



Pfarrer Hans Tinkhauser und zwei Gola-Mitglieder



Die Golnis organisierten das tolle Rahmenprogramm.

Kirchenchor Tschagguns – Jahreshauptversammlung

Am 23. Februar fand die Jahreshauptversammlung des Kirchenchores im Probelokal im Pfarrhaus Tschagguns statt.

Obfrau Sarah Mariacher leitete durch den Abend. Im Beisein von Pfarrer Hans Tinkhauser und Kaplan Albert ließ die Chronistin Karin Haag das vergangene Chorjahr Revue passieren. Ein besonderes Ereignis des vergangenen Jahres war die musikalische Mitgestaltung der Chrisam-Messe durch die Montafoner Kirchenchöre im Dom zu Feldkirch. Zu 40 Jahre Engagement im Chor durften wir Barbara Wischenbart gratulieren und danken. Weitere Dankesworte, Berichte der Chorleiter David Haag und Johannes Haag sowie von Pfarrer Hans Tinkhauser folgten.

150 Jahre Kirchenchor

Heuer feiert der Kirchenchor Tschagguns, der älteste Tschaggunser „Verein“, sein 150-jähriges Bestehen. Er zählt zur Zeit neunzehn aktive Mitglieder.



Ihr ebenfalls 150-jähriges Jubiläum feiern die Kirchenchöre Schruns, St. Gallenkirch und Vandans. Aus diesem Anlass wird am 16. Juni 2024 im Münster Schruns eine gemeinsame Festmesse gefeiert. In der Pfarrkirche Tschagguns findet am 30. Juni 2024 zum Jubiläum eine Festmesse mit dem Kirchenchor Tschagguns statt. Am Ende des Jahres ist ein gemeinsames Konzert mit den drei anderen Chören geplant. Der Kirchenchor freut sich über Stimmenzuwachs. Hast du Lust, dann trau dich und komm vorbei! Wir proben jeden Dienstag um 20 Uhr im UG des Pfarrhauses.

Osterfeierlichkeiten in der Gemeinde

Der Familienverband Tschagguns, sowie das Kirchenliturgieteam der Pfarrkirche Tschagguns freuen sich auf zahlreiche Besucher bei den Osterfeierlichkeiten:

Ostern in der Pfarrkirche Tschagguns:

Karfreitag – Karfreitagliturgie

speziell für Kinder um 15.00 Uhr; & 19:00 Uhr

Karsamstag

Trauermette um 8:30 Uhr,
Osterlichtmesse um 16:00 Uhr,
speziell für Kinder und Familien

Ostersonntag

6:00 Uhr Auferstehungsfeier

Osterwiese

Palmsonntag bis Ostermontag
Gemeindepark Tschagguns
Beim Kneippbecken neben DIMI's
Osterhase kommt am Karsamstag um 14:00 Uhr
Nur bei guter Witterung

 Vorarlberger
Familienverband
Tschagguns

Foto: Adobe Stock

Prüfung zum Baumwärter mit Auszeichnung bestanden

Auch das „Liebe Montafon“ leidet an Biodiversitätsverlust. Dabei sind Artenvielfalt und Biodiversität nicht nur die Grundlage menschlichen Lebens, sondern auch eine Art Versicherung gegen den Klimawandel. Funktionierende Ökosysteme sind Dienstleister und erbringen ihre Leistung völlig unbemerkt und ohne jegliche Wertschätzung.

Die IG BaumArt versteht sich als Expertenpool/Interessengemeinschaft zum Erhalt der Biodiversität. Nur wenige Bewohner in unserer Talschaft kennen noch die alten Obstsorten wie Locher, Rötele, alter Klarapfel oder die Sorten Würgler, Lägler und Glögger. Kennen „Sie“ die Hus- oder Wisbira, die Hanslabira oder etwa die sehr seltene Kügilibira? Besonders geschätzt werden auch die zarten kleinen „Muntaufuner Kriasi“, insbesondere in Form feinsten Destillate. Eine besondere Rarität sind übrigens Montafoner Hauszwetschgen. Sie sind im Geschmack nicht zu übertreffen und werden auch von Obstbaumspezialisten im Thurgau in der Schweiz sehr geschätzt. Die IG BaumArt versteht sich als Arche Noah für unsere Talschaft und bemüht sich um den Erhalt dieser besonderen Art von Kulturgut.

Die IG BaumArt sammelt Informationen zu alten Sorten. Sie hegt und pflegt diese wertvollen heimischen Kulturgüter und versucht, dem Biodiversitätsverlust in diesem Bereich zu begegnen.

Zum ExpertInnenpool der IG BaumArt zählen Biologen, Geologen, Pomologen, heimische Schnapsbrenner, Mitarbeiter der Arche Noah, Permakulturspezialisten, Bauern mit Obstverstand und selbstverständlich auch die Baumwärter des Fachverbandes Vorarlberg. Falls „Sie“ Fragen oder Anregungen in ihrem Umfeld zu dieser Thematik wahrnehmen oder die Pflegebedürftigkeit eines belaubten Mitbewohners im Obstgarten oder der Streuobstwiese erkennen, können „Sie“ sich gerne melden.

Als kleiner Part und zertifizierter Baumwärter in diesem Zirkel verstehe ich mich in erster Linie als Wegweiser und Ansprechpartner in einem reichen und sehr wertvollen Betätigungsumfeld.

Mögliche Dienstleistungsbereiche

- **Hilfestellung bei Pflanzung alter heimischer Sorten**
- **Pflegemanagement vom Jung- bis zum Altbaum**
- **Phytohygiene**
- **Schulungen für Baumschnitt und Pflege ab 2025**
- **Messkunde, Mechanik und Statik von Bäumen**

Meine persönliche Ausbildung zum Baumwärter habe ich am LFI NÖ sowie an der Universität für Bodenkultur in Wien mit Auszeichnung absolviert. Aktuell bin ich mit der Aus- und Weiterbildung im Bereich der Baumbiologie, Phytomedizin/Phytohygiene sowie Messkunde, Mechanik und Statik von Obstbäumen und Gehölzen beschäftigt.

Kontaktadresse:

**Reinald P. Wachter,
Baumwärter und Obstbaumpfleger in Tschagguns,
Im Fall**

IGBaumArt@gmx.at



Reinald Wachter absolvierte die Prüfung zum Baumwärter mit Erfolg



Hochstämme, wie dieser über 200 Jahre alte Baum der Kügilibirne, werden immer seltener



So schaut die Frucht der Kügilibirne aus

So unterstützen Sie Ihr Kind in seiner Entwicklung

Ihr Kind versucht vom ersten Tag an, sich Ihnen mitzuteilen. Als Eltern besitzen Sie intuitive Fähigkeiten, die Ihnen helfen, Ihr Kind zu verstehen und es in seiner Entwicklung zu unterstützen.

Die connexia Elternberatung hat das Angebot erweitert und bietet Ihnen mit MARTE MEO eine langjährig bewährte Methode an, die Sie darin unterstützt, die Signale Ihres Kindes noch klarer zu verstehen. Die Begleitung durch Marte Meo basiert auf kurzen Videos von Alltagssituationen. Mit der Kraft von positiven Bildern werden die feinen Signale Ihres Kindes besprochen. Sie finden heraus, worauf Sie Ihren Fokus legen können, um sowohl den Spracherwerb als auch den Selbstwert Ihres Kindes von Anfang an optimal zu fördern. Außerdem werden Sie darin gestärkt, Ihre eigenen Fähigkeiten bewusst wahrzunehmen und weiterzuentwickeln.

Wenn wir Ihr Interesse an diesem kostenlosen Angebot geweckt haben, wenden Sie sich an Ihre connexia Elternberaterin oder an die connexia Zentrale unter: T 05574 48787-32. Weitere Informationen finden Sie unter www.eltern.care



**connexia
Eltern
beratung**

Lass dein Herz berühren...

MEDITATION – MUSIK – STILLE – GEBET

**Sonntag, 14. April um 18:30 Uhr
Pfarrkirche Tschagguns**

**Musikalisch begleitet wird der Gottesdienst vom
"Vrwäga Chörle "**

Auf dein Kommen freuen sich Marina, Beatrice und Simone



Grundreinigung in der Kirche

Unsere Kirche müsste dringend mal grundgereinigt werden! Wir trafen uns zum ersten Mal am Dienstag, dem 27.2.24 von 8 – 11 h in unserer Pfarrkirche. In der Folge wäre dann an jedem letzten Dienstag im Monat das nächste Putzen. Jeder, der dafür ein bisschen Zeit hat, ist herzlich eingeladen! Gummihandschuhe oder pers. Putzutensilien kann man gerne mitbringen, ansonsten ist Putzmaterial vorhanden.

Der Pfarrgemeinderat



Seniorenbörse Montafon – Senioren unterstützen Senioren

Die Seniorenbörse organisiert regelmäßig Kaffeenachmittage und Spielenachmittage.

Termine Kaffeenachmittage im Sozialzentrum 2024

Jeden 2. Montag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

Kaffeenachmittage 2024

8. April, 13. Mai, 10. Juni, 8. Juli, August: Ferien, 9. September, 14. Oktober, 11. November und 9. Dezember

Termine Spielenachmittage im Hotel Zimba 2024

Jeden 1. Dienstag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr

Spielenachmittage 2024

April und Mai: Hotel geschlossen, 4. Juni, 2. Juli, August: Ferien, 3. September, 1. Oktober, November: Hotel geschlossen, im Dezember und Jänner finden keine Spielenachmittage statt.

Mobiltelefon Seniorenbörse: 0664 88 977 545



Fleißige Sternsinger unterwegs

Ein herzliches Vergelt's Gott unserem Kaplan Albert und den Sternsängern, dass sie mit uns so schön am Dreikönigstag die Heilige Messe gefeiert haben. Und ein Dankeschön an Ramona Haag, die alles mit ihren Helfern or-

ganisiert hat! Die Kinder haben 4.490,38 € für Guatemala gesammelt. Vielen Dank allen Spendern!

Für den Pfarrgemeinderat Gabi Konzett





**Tagesmütter
und -väter
gesucht!**

**Jetzt mit
verbessertem
Gehalts-
modell!**

**Kinder bei dir zu Hause betreuen ...
gemeinsam spielen, lachen und wohl fühlen ...
deinen Alltag flexibel und kreativ gestalten.**

Klingt das ganz nach dir? Dann ist die Arbeit als Tagesmutter oder
-vater in deinem eigenen Kindernest genau das Richtige für dich.
Informier dich gerne ganz unverbindlich bei

Maggie Vestermo
Bezirksleitung Kindernest Bludenz & Feldkirch
T 05522 71840 360
E kindernest-bludenz-feldkirch@kibe-vlbg.at



www.kinderbetreuung-vorarlberg.at



GEBURTEN

Anna Atanz Jafari	Hengameh Barzegar und Amir Jafari	Fornaweg 2/3
Anika Sandrell	Stephanie Stermer und Georg Sandrell	Juppaweg 1/2
Vitus Johannes Fleisch	Julia und Hubert Fleisch	Badweg 2



HOHE GEBURTSTAGE

April 2024

Mangard Kurt	Vollasweg 4	2.4.1950	74 Jahre
Oss Aloisia	Zelfenstraße 111	4.4.1950	74 Jahre
Brand Heidi	Pfiferweg 6	12.4.1954	70 Jahre
Völkel Reimund	Mühleweg 4	12.4.1945	79 Jahre
Vonier Otto	Bünta 5	13.4.1941	83 Jahre
Schuchter Inge	Bödmensteinstraße 6	13.4.1935	89 Jahre
Präg Herta	Birkenweg 4	14.4.1945	79 Jahre
Marent Helmut	Mühleweg 3	15.4.1940	84 Jahre
Ganahl Wilma	Juppaweg 4	20.4.1945	79 Jahre
Stermer Waltraud	Bödmensteinstraße 10	20.4.1948	76 Jahre
Leopolder Monika	Tannenweg 3	23.4.1946	78 Jahre
Schuster Martha	Zelfenstraße 29	25.4.1933	91 Jahre
Bitschnau Leander	Lochmühle 6	27.4.1952	72 Jahre

Mai 2024

Stermer Gerhard	Kristastraße 24b	1.5.1950	74 Jahre
Beiser Veronika	Alpilaweg 9	5.5.1953	71 Jahre
Amann Werner	Anton-Brugger-Straße 16	5.5.1953	71 Jahre
Marent Irma	Mühleweg 3	8.5.1941	83 Jahre
Lesgi Liesbeth	Innere Mauren 6	12.5.1948	76 Jahre
Keßler Helmut	Bitschweilstraße 18	16.5.1938	86 Jahre
Moser Siegfried	Latschaustraße 5b	19.5.1949	75 Jahre
Rützler Othmar	Rainweg 1	20.5.1942	82 Jahre
Bahl Irma	Zelfenstraße 36	23.5.1938	86 Jahre
Brugger Robert	Im Winkel 5	26.5.1951	73 Jahre
Saler Lorenz	Nirastraße 2	30.5.1950	74 Jahre

Juni 2024

Hoor Irma	Quadrätschweg 8	4.6.1950	74 Jahre
Keßler Javorka	Bitschweilstraße 18	6.6.1939	85 Jahre
Salzgeber Armin	Latschaustraße 67	8.6.1941	83 Jahre
Mangeng Angelika	Eichenweg 8	9.6.1939	85 Jahre
Saler Anna	Nirastraße 2	10.6.1943	81 Jahre
Mosser Adolf	Rasafeistraße 11	14.6.1942	82 Jahre
Bleiner Roland	Latschaustraße 56	16.6.1951	73 Jahre
Galehr Rosa Maria	Latschaustraße 28	23.6.1952	72 Jahre
Fritz Maria	Fitschesweg 2	26.6.1938	86 Jahre



STERBEFÄLLE

Krampl Maria	Ziegerbergstraße 9	Jahrgang 1934	89 Jahre
Horak Herbert	Barbaraweg 3/1	Jahrgang 1928	95 Jahre
Schwarz Maria	Bleisweg 3/1	Jahrgang 1933	90 Jahre
Lesky Irmgard	Illstraße 1/6	Jahrgang 1946	77 Jahre
Raich Karl	Matschwitzerweg 2/1	Jahrgang 1957	66 Jahre
Schorpp Karl	Unteriegerbergstr. 16/1	Jahrgang 1964	59 Jahre
Wagner Emma	Lochmühle 1/1	Jahrgang 1922	101 Jahre
Giersig Kurt	Anton-Brugger-Straße 14/1	Jahrgang 1939	84 Jahre



SUMSI KONTO



**SUMSI KONTO ERÖFFNEN
UND EINEN 10 EURO
JURIATTI-GUTSCHEIN ERHALTEN!**

Mit dem Raiffeisen Konto für Kinder von 0 bis 10 Jahren machen Sie Ihr Kind mit der großen Welt der Finanzen vertraut. Es lernt den richtigen Umgang mit Geld und gewinnt von Anfang an Freude am Sparen.

Gültig bis 30. April 2024.